

# Newsletter Studierendenservice für Lehrerinnen und Lehrer

Sommersemester 2018



Diesen E-Mail-Newsletter können Sie abonnieren:

[www.tu-dortmund.de/lehrernewsletter](http://www.tu-dortmund.de/lehrernewsletter)

TU Dortmund, Zentrale Studienberatung

Stand: 09.04.2018

# Inhalt

<b>AKTUELLE ANGEBOTE ZUR STUDIENORIENTIERUNG.....</b>	<b>3</b>
Veranstaltungsreihe „Abi! Und dann?“ hilft bei der Studienwahl .....	2
Ich möchte studieren! Aber was? – Schülerworkshop zum Thema Studienentscheidung .....	3
Moderne Physik für alle: Veranstaltungsreihe „Zwischen Brötchen und Borussia“ .....	4
Girls’Day und Boys’Day: Es geht schon wieder los! .....	6
Studieninformationstage der Fakultät Raumplanung.....	7
Nacht der Beratung: Umfassende Studieninformationen am späten Abend .....	8
do-camp-ing an der TU Dortmund bietet Einblicke in MINT-Studienfächer.....	9
Die SchnupperUni 2018 .....	11
Studieninformationstag der Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen .....	12
Tag des Bio- und Chemieingenieurwesens .....	12
Technische Universität Dortmund auf der Einstieg Messe in Dortmund .....	13
SchülerUni .....	14
Schülerzirkel Fakultät für Mathematik.....	15
<b>INFORMATIONEN FÜR LEHRERINNEN UND LEHRER.....</b>	<b>16</b>
Braucht man dafür Mathe? Schülerworkshop: Mehr Transparenz bei der Studienwahl .....	17
Schnuppertage auf dem Campus .....	18
DLR_School_Lab TU Dortmund.....	19
Berufsfelderkundung „Weltraum“ .....	21
Peer-Mentoring für behinderte und chronisch kranke Studieninteressierte und Studierende in der Studieneingangsphase .....	22
Dortmund wird Physik-Stadt: Zum 50. Jubiläumsjahr der TU Dortmund kommen die „Highlights der Physik“ im September ins Stadtzentrum .....	23
Handbuch Studienwahlorientierung Modell Ruhr .....	25
Studierende der TU Dortmund als kulturelle Botschafter/-innen im Schulunterricht.....	26
Vor dem Studium steht die Facharbeit.....	27
Bestellformular für Publikationen der Zentralen Studienberatung .....	28
<b>WEITERE VERANSTALTUNGEN UND CAMPUSLEBEN .....</b>	<b>29</b>
KinderUni: Semesterbeginn im April 2018.....	30
34. Campuslauf der TU Dortmund .....	31
9. Dortmunder Nacht der Ausbildung am 8. Juni 2018 .....	32
Jubiläumsausstellung der TU Dortmund zum 50. Jubiläum .....	34
Sommerfest 2018 der Technischen Universität Dortmund.....	35
Save the Date: 7. Tag der offenen Tür .....	36
TU Dortmund unterstützt mit „TU@Adam’s Corner“ Bildungschancen für Flüchtlinge .....	37

<b>RÜCKBLICKE .....</b>	<b>38</b>
SchülerUni begrüßt 2000. Teilnehmer .....	39
Stürmischer Abschluss der Dortmunder Hochschultage 2018 .....	40
Sieben Jahre „MinTU – Mädchen in die TU Dortmund“ .....	41
Dortmunder Tag der Statistik (DOTS 2018) .....	42
Technische Universität Dortmund bietet Workshop „Talent-scouting inklusiv“ an .....	44
Tagung „Perspektive Hochschule“ .....	46
12 <sup>+</sup> Reloaded: Das Schüler-Projekt der TU Dortmund geht in eine neue Runde .....	48

# Aktuelle Angebote zur Studienorientierung



# Veranstaltungsreihe „Abi! Und dann?“ hilft bei der Studienwahl

Was soll ich studieren und wie funktioniert eigentlich das Bewerbungsverfahren? – Mit diesen Fragen sehen sich Abiturientinnen und Abiturienten nach ihrem Schulabschluss konfrontiert. Mit der Veranstaltungsreihe „Abi! Und dann?“ bietet die TU Dortmund Studieninteressierten die Möglichkeit, Fragen rund um das Studium an der TU Dortmund zu stellen und zahlreiche Studiengänge kennenzulernen.

Neben einem Einblick in das Studienangebot gibt es ausführliche Informationen zu Entscheidungs- und Orientierungshilfen, zu Terminen und Fristen, zur Bewerbung und Einschreibung sowie zur Organisation des Studienbeginns. Des Weiteren werden bei jeder Veranstaltung nach dem allgemeinen Teil einige Studiengänge näher von den jeweiligen Studienfachberaterinnen und Studienfachberatern vorgestellt. Im Anschluss ist Zeit für eigene Fragen der Studieninteressierten.

## Termine und Themen:

- Mittwoch, 25.04.2018: Lehramt
- Mittwoch, 09.05.2018: Logistik, Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen
- Mittwoch, 16.05.2018: Bio- und Chemieingenieurwesen, Chemie, Chemische Biologie, Wissenschaftsjournalismus
- Mittwoch, 30.05.2018: Angewandte Literatur- und Kulturwissenschaften, Angewandte Sprachwissenschaften, Journalistik, Musikjournalismus, Wirtschaftspolitischer Journalismus, Wissenschaftsjournalismus
- Mittwoch, 06.06.2018: Mathematik, Technomathematik, Wirtschaftsmathematik, Datenanalyse und Datenmanagement, Statistik
- Mittwoch, 13.06.2018: Erziehungswissenschaft, Rehabilitationspädagogik
- Mittwoch, 20.06.2018: Elektrotechnik und Informationstechnik, Informations- und Kommunikationstechnik, Medizinphysik, Physik
- Mittwoch, 04.07.2018: Bewerbung und Einschreibung
- Mittwoch, 15.08.2018: Organisation des Studienbeginns sowie Alternativen bei Absagen

Die Termine finden jeweils um 16 Uhr im Hörsaal E 5 der Universitätsbibliothek, Vogelpothsweg 78, statt. Der Eintritt ist frei, willkommen sind alle Interessierten.

## Kontakt:

Zentrale Studienberatung

Tel: (0231) 755-2345

E-Mail: [zsb@tu-dortmund.de](mailto:zsb@tu-dortmund.de)

[www.tu-dortmund.de/abiunddann](http://www.tu-dortmund.de/abiunddann)



# Ich möchte studieren! Aber was? – Schülerworkshop zum Thema Studienentscheidung

Das Ende der Schulzeit rückt näher und damit auch die Frage – Was passiert nach dem Abitur? Studium, Ausbildung oder Bundesfreiwilligendienst? Wie sollen Schülerinnen und Schüler aus über 8.000 Bachelorstudiengängen den richtigen finden?

Im Vordergrund des Workshops steht die Reflexion der Interessen und Fähigkeiten der Teilnehmenden, die die Grundlage für eine fundierte Studienentscheidung bilden. Vielleicht haben sie bereits darüber nachgedacht, vielleicht fehlte ihnen aber bisher eine Anleitung. Wir möchten in Form von praktischen Übungen mit den Schülerinnen und Schülern erarbeiten, welche Kompetenzen und Neigungen sie mitbringen. Des Weiteren geht es im Workshop darum, worauf sie bei ihrer Studienentscheidung achten sollten und wie sie nach Studiengängen suchen. Außerdem unterstützen wir die Teilnehmenden bei der Entscheidungsfindung und informieren über die Wege ins Studium. Weitere Themen sind das Studienangebot der TU Dortmund sowie die Bewerbung und Einschreibung. Natürlich gibt es währenddessen genug Zeit für Fragen.

Der Workshop richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Oberstufe.

## Termine 2018:

- Donnerstag, 08. Mai
- Donnerstag, 08. November
- Dienstag, 04. Dezember

Die Workshops finden jeweils von 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr statt.

## Kontakt und Anmeldung:

Zentrale Studienberatung

Dr. Irene Szymanski

Tel: (0231) 755-6355

E-Mail: [irene.szymanski@tu-dortmund.de](mailto:irene.szymanski@tu-dortmund.de)

[www.tu-dortmund.de/schuelerworkshop](http://www.tu-dortmund.de/schuelerworkshop)



# Moderne Physik für alle:

## Veranstaltungsreihe „Zwischen Brötchen und Borussia“

Die Fakultät Physik lädt bereits seit 2003 regelmäßig zu der Veranstaltungsreihe „Zwischen Brötchen und Borussia – Moderne Physik für alle“ an der TU Dortmund ein.

Im Rahmen dieser Veranstaltung erklären Dozentinnen und Dozenten am Samstagvormittag (also zwischen Frühstück und Fußballübertragung) interessante Phänomene aus der Physik. Die Vorträge zeigen anhand von originellen und gut verständlichen Beispielen, wie viel Spaß Physik machen kann.

Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Familien, Studierende sowie Schülerinnen und Schüler.

Schülerinnen und Schüler können im Rahmen der Veranstaltung ein „Diplom“ erlangen. Die Inhaberinnen und Inhaber eines solchen Diploms nehmen an der Verlosung einer Fahrt zum Forschungszentrum CERN teil. Wer später an der TU Dortmund Physik studiert, kann sein Diplom gegen ein wertvolles Starter-Paket eintauschen.

### Nächste Termine:

#### **XXI. Fußballweltmeisterschaft in Russland**

Samstag, 28. April 2018, 10:30 Uhr

Prof. Dr. Heinz Hövel

„Fit nach 90 Minuten“

Der Mensch als Läufer

#### **XXI. Fußballweltmeisterschaft in Russland**

Samstag, 26. Mai 2018, 10:30 Uhr

Prof. Dr. Wolfgang Leininger

„Elfmeter in Dortmund!“

Spieltheorie im Stadion

## XXI. Fußballweltmeisterschaft in Russland

Samstag, 16. Juni 2018, 10:30 Uhr

Prof. Dr. Karl-Heinz Bauer

„Zwischen Voodoo und Lehrbuch“

Sportmedizin im Profifußball

## XXI. Fußballweltmeisterschaft in Russland

Samstag, 07. Juli 2018, 10:30 Uhr

Prof. Dr. Uwe Schwiigelshohn

„Digitalisierung – Eine Gefahr für Kroos, Götze & Özil“

Wie gut sind die Fußballroboter der Zukunft?

[Weitere Informationen unter:](#)

[www.tu-dortmund.de/physik-broetchenborussia](http://www.tu-dortmund.de/physik-broetchenborussia)



# Girls'Day und Boys'Day: Es geht schon wieder los!

Anmeldungen zum Girls'Day und Boys'Day an der TU Dortmund sind ab sofort möglich

Am 26. April 2018 ist es soweit: Bundesweit bekommen Mädchen und Jungen die Möglichkeit, Ausbildungsberufe und Studiengänge kennenzulernen, in denen bislang das andere Geschlecht deutlich überproportional vertreten ist.

Traditionell beteiligt sich die TU Dortmund an beiden Aktionen mit einem vielseitigen Programm. In diesem Jahr bietet sie am Girls'Day Platz für knapp 200 Schülerinnen. Die Mädchen können aus 13 unterschiedlichen Workshops ihr Programm wählen. Von Einblicken in den Lernsender NRWision, über Umformtechnik und 3D-Druck bis zu Raumfahrttechnologien im Alltag ist alles möglich.

Für Jungen stehen in der TU Dortmund am Boys'Day 112 Plätze bereit. Sie können zwischen sieben verschiedenen Workshops wählen und dabei ihren „Kulturbeute(l)“ mit allerhand Wissen aus der Anglistik und Journalistik befüllen, sich der HipHop-Szene widmen oder ihre eigenen Kunstwerke drucken.

Die Anmeldungen für die Workshops der TU Dortmund erfolgen auf den offiziellen Homepages des Girls'Day und des Boys'Day.

## Kontakt:

Gleichstellungsbüro der TU Dortmund

Jill Timmreck

Tel: (0231) 755-8172

E-Mail: [girlsday@tu-dortmund.de](mailto:girlsday@tu-dortmund.de) oder [boysday@tu-dortmund.de](mailto:boysday@tu-dortmund.de)

[www.tu-dortmund.de/girlsday](http://www.tu-dortmund.de/girlsday)

[www.tu-dortmund.de/boysday](http://www.tu-dortmund.de/boysday)



# Studieninformationstage der Fakultät Raumplanung

Die Fakultät Raumplanung veranstaltet in regelmäßigen Abständen Studieninformationstage, zu denen alle Interessierten Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, Eltern und Studierende herzlich eingeladen sind.

Ziel der Studieninformationstage ist es, ausführlich über den Bachelor-Studiengang Raumplanung an der Fakultät zu informieren. Neben Vorträgen über Aufbau und Inhalte des Studiums wird daran anschließend eine Beratung in Kleingruppen angeboten. Die zentralen Inhalte des Studiums, Projektarbeit und Entwürfe, werden außerdem von Studierenden selber vorgestellt. Um Anmeldung wird gebeten.

## Die nächsten Termine:

- Freitag, den 08. Juni 2018 von 14.00 – 17.30 Uhr
- Freitag, den 29. Juni 2018 von 14.00 – 17.30 Uhr



## Kontakt und Anmeldung:

Fakultät Raumplanung

Ulla Greiwe

E-Mail: [bachelor.rp@tu-dortmund.de](mailto:bachelor.rp@tu-dortmund.de)

[www.raumplanung.tu-dortmund.de](http://www.raumplanung.tu-dortmund.de)



# Nacht der Beratung: Umfassende Studieninformationen am späten Abend

Die TU Dortmund lädt zum Beratungsevent auf dem Campus ein. Studieninteressierte erwartet ein buntes Programm.

An zahlreichen Infoständen können sich Studieninteressierte ausführlich zum Studienangebot der TU Dortmund und zur Studienfinanzierung beraten lassen, mit Studierenden ins Gespräch kommen und Tipps für einen guten Studienstart sammeln.

Ein vielfältiges Vortragsprogramm informiert über die Inhalte und Anforderungen von verschiedenen Studiengängen und wichtige Themen, wie Bewerbung und Einschreibung sowie zu den Möglichkeiten eines Auslandsstudiums. Für das leibliche Wohl sorgt die Fachschaft Informatik mit Würstchen und Getränken.

Neben der Zentralen Studienberatung sind bei der Nacht der Beratung viele Fachschaften der TU Dortmund, Studienfachberaterinnen und Studienfachberater aus den Fakultäten, das Referat Internationales, das Studierendenwerk sowie das Dortmunder Kompetenzzentrum für Lehrerbildung und Lehr-/Lernforschung (DoKoLL) vor Ort. Parallel zum Beratungsangebot gibt es Vorträge zu verschiedenen Studiengängen und studienrelevanten Themen.

Termin: 28.06.2018, 17:00 – 21:00 Uhr



## Kontakt:

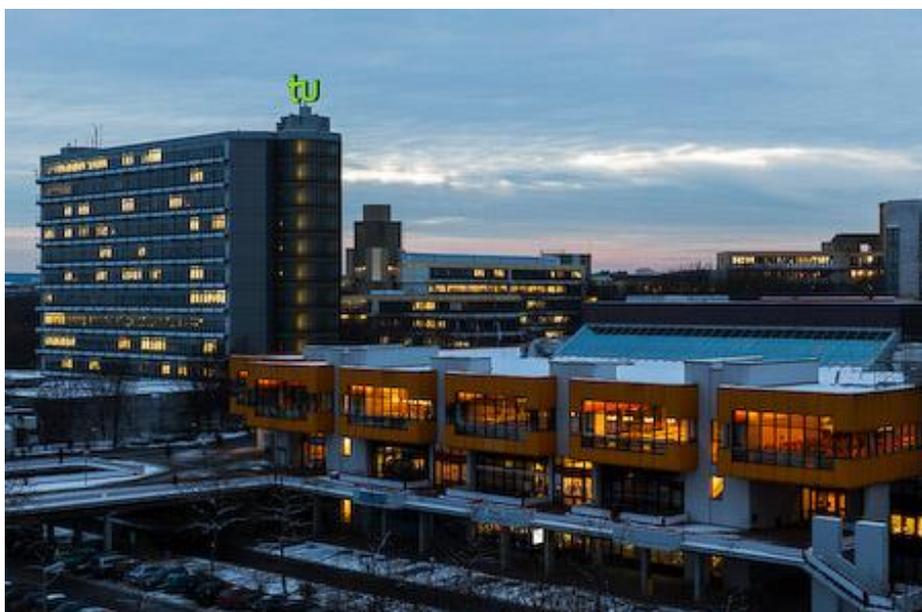
Zentrale Studienberatung

Inga Feßler

Tel: (0231) 755-7122

E-Mail: [zsb@tu-dortmund.de](mailto:zsb@tu-dortmund.de)

[www.tu-dortmund.de/nachtderberatung](http://www.tu-dortmund.de/nachtderberatung)



# do-camp-ing an der TU Dortmund bietet Einblicke in MINT-Studienfächer

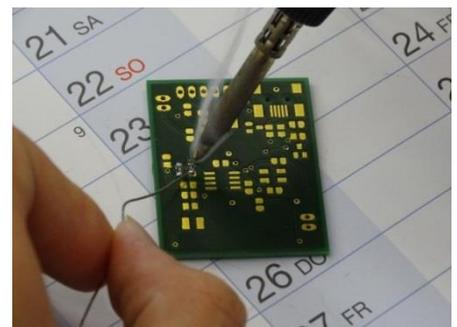
do-camp-ing findet zum 17. Mal an der TU Dortmund statt. Dazu lädt die Universität Schülerinnen und Schüler ein: Vom 15. bis 20. Juli können sie in mehreren Projekten die Fachgebiete Maschinenbau, Elektrotechnik und Informatik kennenlernen, also sogenannte MINT-Studienfächer. Untergebracht werden die Studierenden in spe in einem Zelt auf dem Campus, Bewerbungen sind ab Freitag, 2. Februar, bis zum 31. Mai möglich.

Die Schülerinnen und Schüler arbeiten an spannenden, herausfordernden Projekten aus den Ingenieurwissenschaften. Dabei gewinnen sie Einblicke in die Inhalte der Studiengänge sowie in Berufsfelder und lernen gleichzeitig das Studierendenleben kennen. Gemeinsam mit den anderen Teammitgliedern lösen sie eine technische Aufgabe und präsentieren am Ende der Woche ihre Ergebnisse vor allen Camp-Teilnehmerinnen und -Teilnehmern, einer Jury sowie ihren Eltern. Außerdem wird die Projektwoche von einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm begleitet.

## Projekte vom 3D-Druck bis zu Robotern

Was erwartet die Schülerinnen und Schüler in diesem Jahr? Es gibt sechs Projekte aus den Bereichen Elektrotechnik, Informatik und Maschinenbau. Erstmals wird in diesem Jahr ein Projekt angeboten, das sich mit 3D-Druck beschäftigt. Es kommt aus der Fakultät Maschinenbau, dort vom Institut für Umformtechnik und Leichtbau, und hat den Titel: „Druck Dir was – Produktentwicklung neu gedacht“. Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, ein Produkt nach ihren Vorstellungen zu entwickeln, beispielsweise eine Handyhülle. Anschließend lernen sie, das Produkt mit Hilfe eines CAD-Programms (computer aided design) auf dem PC zu entwerfen. Dann wird es im 3D-Drucker hergestellt. „Die Schülerinnen und Schüler können ihrer Kreativität freien Lauf lassen und sich tolle Alltagsprodukte überlegen“, sagt do-camp-ing-Projektleiterin Seuk-Young Jang von der TU Dortmund.

In den weiteren Projekten erhalten die Schülerinnen und Schüler Antworten auf Fragen: Wie kommen Videobilder in den Computer und was hat das mit selbstfahrenden Autos zu tun oder welche Herausforderungen muss ein Roboter beim Treppensteigen meistern? Darüber hinaus können die Teilnehmenden Katapulte bauen, im Reinraum arbeiten und Bauteile löten.



## do-camp-ing an der TU Dortmund

In 16 Jahren do-camp-ing zählte die TU Dortmund insgesamt rund 800 Interessierte, davon etwa 270 junge Frauen. Die weiteste Anreise hatte eine Teilnehmerin aus Guatemala, gefolgt von einem Teilnehmer aus den USA. Schülerinnen und Schüler kamen aber auch aus England, Frankreich, Griechenland, Irland, Portugal, Russland, Spanien, der Schweiz und Ungarn. Jeder achte Camper war übrigens so angetan von seinem Schnupperkurs an der TU Dortmund, dass sie oder er sich anschließend hier zum Studium einschrieb.

Bereits seit 2008 unterstützt das Dortmunder Unternehmen WILO SE do-camp-ing. „do-camp-ing ist ein bewährtes Projekt zur Studienorientierung. Viele zukünftige Fachkräfte können hier frühzeitig herausfinden, welches Studium zu ihren Interessen und Begabungen passt. Das wollen wir weiter unterstützen“, sagt Heidemarie Schöpke, die von Wilo-Seite aus das Projekt betreut. „Wer sich für Technik und Informatik begeistert, soll sich in jedem Fall bewerben“, so do-camp-ing-Projektleiterin Seuk-Young Jang.

### Kontakt und Anmeldung:

Zentrale Studienberatung

Seuk-Young Jang

Tel: (0231) 755-7110

E-Mail: [info@do-camp-ing.de](mailto:info@do-camp-ing.de)

[www.do-camp-ing.de](http://www.do-camp-ing.de)



# Die SchnupperUni 2018

Mit der SchnupperUni 2018 bietet die TU Dortmund Möglichkeiten der Studienorientierung für Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe. Sie können in der letzten Woche ihrer Sommerferien die MINT-Studiengänge (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) vor Ort auf dem Campus erkunden. Hierfür werden an zehn Fakultäten und dem Schülerlabor der TU Dortmund Experimente, Laborpraktika, Übungen und Vorlesungen angeboten. Aus einem vielfältigen Programm wählen die Schülerinnen und Schüler Veranstaltungen aus, die sie besonders interessieren. Aus den Angaben wird anschließend ein persönlicher Stundenplan für die Schnupperwoche zusammengestellt.

In der SchnupperUni stehen den Schülerinnen und Schülern Studierende der MINT-Studiengänge zur Seite. Diese Mentorinnen und Mentoren begleiten sie zum Beispiel zu den Veranstaltungen, zeigen den Studieninteressierten den Campus und beantworten ihre Fragen zum Thema Studium und Studentenleben.

Eine Teilnahme an der SchnupperUni ist für alle Schülerinnen und Schüler kostenlos. Wer teilnehmen möchte, kann sich auf der Homepage der SchnupperUni über das Programm informieren und bis zum 15. Juli 2018 anmelden. Die Anmeldung läuft nach dem Windhund-Prinzip: Wer zuerst kommt, mahlt zuerst!



## Kontakt

Zentrale Studienberatung  
E-Mail: [schnupper@tu-dortmund.de](mailto:schnupper@tu-dortmund.de)  
[www.tu-dortmund.de/schnupperuni](http://www.tu-dortmund.de/schnupperuni)



# Studieninformationstag der Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen

Beim Schülerinformationstag gibt es für Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, die Studiengänge und Berufsbilder des Bio- und Chemieingenieurwesens sowie die Forschungsarbeit an der Fakultät kennenzulernen.

## Das Programm

- Einführung in die Berufsbilder und Studiengänge des Bio- und Chemieingenieurwesens
- Wissenschaftlicher Vortrag
- Mittagessen in der Mensa (Studierendentarif)
- Führungen durch die Laboratorien und Technika
- Infocafé mit Professorinnen und Professoren, wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Studierenden der Fakultät

Die Veranstaltung ist anmeldepflichtig. Details und das Anmeldeformular erscheinen jeweils ca. 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn auf der Internetseite der Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen und werden an die Schulen im Umkreis verschickt.



- Termin: September 2018
- Internetseite der Fakultät:  
[www.tu-dortmund.de/bci-studieninformationstag](http://www.tu-dortmund.de/bci-studieninformationstag)

## Tag des Bio- und Chemieingenieurwesens

Einmal im Jahr – immer im September/Oktober – öffnet die Fakultät ihre Türen und lädt zum Tag des BCI. Festliche Vorträge, feierliche Verabschiedung der Absolventinnen und Absolventen, die Verleihung akademischer Auszeichnungen und Urkunden, eine Posterausstellung und ein abendliches Beisammensein geben eine Vorstellung von Studium und Forschung an der Fakultät. An diesem Tag treffen sich aber nicht nur Angehörige der Fakultät: Besondere Freude macht es, wenn Alumni dabei sind und über ihren Berufs- und Lebensweg berichten.

Termin: 05. Oktober 2018

Weitere Informationen auf der Internetseite der Fakultät:

[www.bci.tu-dortmund.de](http://www.bci.tu-dortmund.de)



# Technische Universität Dortmund auf der Einstieg Messe in Dortmund

Am 14. und 15. September 2018 findet die Einstieg Messe in Dortmund statt. Deutschlands größte Messe für Abiturientinnen und Abiturienten bietet Informationen und Beratung rund um die Themen Ausbildung, Studium, Berufsorientierung, Bewerbung und vieles mehr.

Rund 300 Hochschulen aus dem In- und Ausland informieren über ihre Ausbildungs- und Studienangebote.

Ausführliche Informationen bietet die Technische Universität Dortmund auf ihrem Messestand in der Halle 3B an. Auf dem Stand stehen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Zentralen Studienberatung sowie Vertreterinnen und Vertreter der Fakultäten für Fragen rund um das Studienangebot an der Technischen Universität Dortmund zur Verfügung.

Die Messe ist von 9-16 Uhr für Besucherinnen und Besucher der Westfalenhallen geöffnet.

Der Eintritt beträgt 5 Euro pro Person.

Weitere Informationen zur Einstieg Messe Dortmund erhalten Sie unter folgendem Link:



# SchülerUni

Besonders leistungsstarken Schülerinnen und Schülern bietet die Technische Universität Dortmund die Möglichkeit, an ausgewählten Vorlesungen und Übungen teilzunehmen. Zurzeit können Veranstaltungen in folgenden Fächern belegt werden: Architektur/Bauwesen, Chemie, Deutsch, Elektrotechnik, Englisch, Erziehungswissenschaft, Geschichte, Informatik, Maschinenbau, Mathematik, Philosophie, Physik, Psychologie, Raumplanung, Statistik, Theologie und Wirtschaftswissenschaften. Ziel des Projektes SchülerUni ist die individuelle Förderung und Motivation der Schülerinnen und Schüler, frühe Orientierungshilfe zur Studienwahl und langfristig eine Verkürzung der Studienzeiten.

Voraussetzung für die Teilnahme ist die Zustimmung der Schule (die Schulleitung beurlaubt die Jungstudierenden vom Unterricht) und eine positive Einstellung der Eltern sowie der Lehrerinnen und Lehrer.

Anmeldung zum Projekt ist jeweils zum Winter- und Sommersemester möglich. Anmeldeschluss für das Wintersemester 2018/19 ist der 28.09.2018.

## Kontakt:

Zentrale Studienberatung

Dr. Irene Szymanski

Tel: (0231) 755-6355

E-Mail: [irene.szymanski@tu-dortmund.de](mailto:irene.szymanski@tu-dortmund.de)

[www.tu-dortmund.de/schueleruni](http://www.tu-dortmund.de/schueleruni)



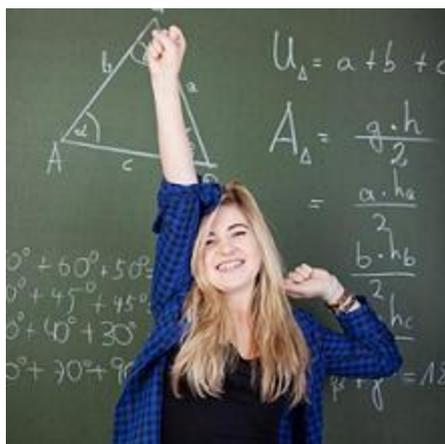
# Schülerzirkel Fakultät für Mathematik

Die Fakultät für Mathematik der Technischen Universität Dortmund veranstaltet zweimal jährlich (Frühjahr und Herbst) einen Schülerzirkel. Hier soll begabten und an Mathematik interessierten Schülerinnen und Schülern der Oberstufe die Möglichkeit geboten werden, erste Einblicke in die Hochschulmathematik zu erhalten, wobei eine aktive Mitwirkung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwünscht ist.

In der Regel werden jeweils mehrere Veranstaltungen (über zwei Wochen verteilt) am späten Nachmittag angeboten. Dabei werden begrenzte Themen aus zwei Gebieten der Mathematik behandelt.

Die konkreten Termine werden jeweils ein paar Wochen vorher festgelegt und sind auf der Internetseite der Fakultät zu finden:

[www.tu-dortmund.de/mathe-schuelerzirkel](http://www.tu-dortmund.de/mathe-schuelerzirkel)



## Kontakt:

Fakultät für Mathematik

Prof. Dr. Rainer Brück

Tel: (0231) 755-3056

Fax: (0231) 755-5219

E-Mail: [Rainer.Brueck@math.tu-dortmund.de](mailto:Rainer.Brueck@math.tu-dortmund.de)



# Informationen für Lehrerinnen und Lehrer



# Braucht man dafür Mathe?

## Schülerworkshop: Mehr Transparenz bei der Studienwahl

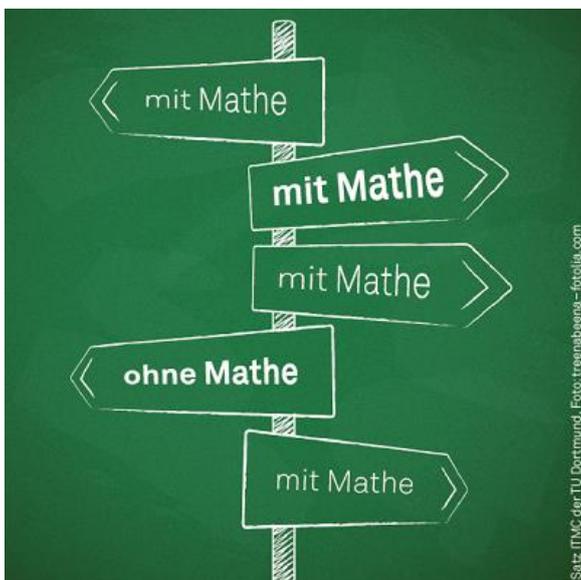
Studieninteressierte können sich durch die Teilnahme an dem Workshop gezielt mit den Fragen „Wo stehe ich?“ und „Wie sind die Anforderungen?“ auseinandersetzen. Sie erhalten die notwendigen Informationen, sich vorab Klarheit über die Studienanforderungen und den Stellenwert der Mathematik innerhalb bestimmter Studiengänge zu verschaffen.

Auch Unterstützungsmöglichkeiten zur Vorbereitung und Auffrischung der Mathematikkenntnisse noch vor Beginn des Studiums werden vorgestellt. Auf Basis der Ergebnisse eines kleinen Mathematik-Selbsttests erfahren die Schülerinnen und Schüler mehr über die Möglichkeiten, sich gezielt mit den Anforderungen des Studiums und ihrem eigenen Können auseinanderzusetzen.

Vorteil: Mögliche Mathelücken frühzeitig erkennen und schließen.

### Termine:

Lehrerinnen und Lehrer können Termine nach Absprache für Schulklassen vereinbaren.



### Kontakt und Anmeldung:

Zentrale Studienberatung

Dr. Lars Jensen-Lampiri

E-Mail: [lars.jensen-lampiri@tu-dortmund.de](mailto:lars.jensen-lampiri@tu-dortmund.de)

[www.tu-dortmund.de/matheworkshop](http://www.tu-dortmund.de/matheworkshop)



# Schnuppertage auf dem Campus

Sie sind Lehrerin oder Lehrer an einer Schule mit gymnasialer Oberstufe und wollen Ihren Schülerinnen und Schülern die Chancen und Möglichkeiten der universitären Ausbildung näher bringen? Was kann man studieren? Was muss bei Bewerbung und Einschreibung beachtet werden? Wie können Schülerinnen und Schüler sich vorbereiten?

Die Zentrale Studienberatung (ZSB) bietet verschiedene Informationsveranstaltungen an, um diese Fragen zu beantworten – ob auf dem Campus oder in der Schule.

## Infotag auf dem Campus und Studieninformationstag in der Schule

Die Allgemeine Studienberatung bietet für Schulklassen die Möglichkeit, zusammen mit der Lehrerin bzw. dem Lehrer einen Infotag an der TU Dortmund zu verbringen. Ob Vorlesungen zum Schnuppern oder Informationen zur Studienplanung – das Team der Zentralen Studienberatung (ZSB) hilft Ihnen gerne, den Tag an der Uni zu planen und gibt Tipps für die Vorbereitung in der Schule.

Auch innerschulische Aktivitäten im Bereich der Studienorientierung unterstützt die TU Dortmund gerne. Die Möglichkeiten reichen hier vom Berufsinformationstag über eine Studienbörse bis hin zum Zukunftstag. Das Studienangebot und Tipps zum Übergang Schule-Hochschule können beispielsweise in Form eines Vortrages vermittelt werden, ausführliche Information und Beratung ist im Rahmen eines Informationsstandes möglich. Auf Wunsch kann der Kontakt zur Studienfachberatung vermittelt werden, so dass – je nach Schwerpunkt der Veranstaltung – auch Vertreterinnen und Vertreter der Fakultäten beteiligt sind. Für die Planung und Terminfindung sollten Lehrerinnen und Lehrer frühzeitig Kontakt mit der Zentralen Studienberatung aufnehmen.

### Kontakt:

Zentrale Studienberatung

Dr. Irene Szymanski

Tel: (0231) 755-6355

E-Mail: [irene.szymanski@tu-dortmund.de](mailto:irene.szymanski@tu-dortmund.de)

[www.tu-dortmund.de/infotag](http://www.tu-dortmund.de/infotag)



# DLR\_School\_Lab TU Dortmund

Zielgruppe: ab 6. Klasse

Thema: Wissenschaft zum Anfassen

Termin: Ganzjährig nach Absprache außerhalb der Schulferien

Wie viel Computer steckt in modernen Autos? Wie funktionieren 3D-Techniken? Was passiert mit einer Kerzenflamme in Schwerelosigkeit? Wie plane ich eine Forschungsmission zum Mars?

Schülerinnen und Schüler können bei einem Besuch des Schülerlabors Forschung hautnah kennenlernen und erhalten einen Einblick in wissenschaftliche Arbeitsmethoden. Altersgerechte Experimente geben dabei einen authentischen Einblick in die aktuelle Forschung. Oberstufenkurse können zudem den Teilchenbeschleuniger der TU Dortmund, das DELTA, besichtigen.

Der Besuch dauert etwa zwei Stunden und eignet sich besonders für Physikkurse ab der 11. (G8) bzw. der 12. Jahrgangsstufe (G9).

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.tu-dortmund.de/schoollab](http://www.tu-dortmund.de/schoollab)

## Kontakt:

DLR\_School\_Lab TU Dortmund

Dr. Sylvia Rückheim

Tel: (0231) 755-6356

E-Mail: [dlr-schoollab@tu-dortmund.de](mailto:dlr-schoollab@tu-dortmund.de)





## Raus aus der Schule - rein ins Labor!



Die Experimente gliedern sich in vier Themenfelder und sind mehrheitlich von den Fakultäten der TU Dortmund entwickelt worden:

**Energie und Fahrzeuge der Zukunft** (Experimente: AutoLab, Brennstoffzelle, Energy@Home, Farbstoffsolarzelle, Fotovoltaik, Taschenwärmer, Werkstoffe, Windkraft)

**Robotik und virtuelle Welten** (Experimente: Haptische Interaktion, Nao, Servicerobotik, Stereoskopische 3D-Darstellung)

**Aufbau der Materie** (Experimente: 3D-Druck, Flammenspektroskopie, Mikrokapseln, Welle und Teilchen)

**Weltraum** (Experimente: Chaos im Sonnensystem, Mission zum Mars, Schwerelosigkeit, Spacewalk ISS, Vakuum)

Kontakt: Dr. Sylvia Rückheim, Tel: 0231/755-6356, E-Mail: [dlr-schoollab@tu-dortmund.de](mailto:dlr-schoollab@tu-dortmund.de)

# Berufsfelderkundung „Weltraum“

Das DLR\_School\_Lab TU Dortmund bietet einen Berufsfelderkundungstag „Weltraum“ für technikinteressierte Schülerinnen und Schüler der Klasse 8 an.

## Was erwartet die Schülerinnen und Schüler?

Der Tag im Schülerlabor beginnt um 9:00 Uhr und endet um 15:00 Uhr. Zunächst werden den Schülerinnen und Schülern Berufe und Berufsfelder der Raumfahrt vorgestellt, bevor sie im praktischen Teil des Workshops vier thematisch passende Experimente durchführen: „Schwerelosigkeit“, „Mission zum Mars“, „Werkstoffprüfung“ und „Spacewalk ISS“.



Pausenzeiten, darunter eine Mittagspause in der Mensa, sind eingeplant.

Der Besuch des DLR\_School\_Lab selbst ist kostenlos, die Anreise sowie die Verpflegung auf dem Campus (Mensa, Cafeteria) muss selbst gezahlt werden.

## Wie erfolgt die Anmeldung?



Es stehen pro Workshop 20 Plätze zur Verfügung, die über Schule (bzw. die Lehrkraft) gebucht werden können. Einzelanmeldungen können nicht entgegengenommen werden.

### Kontakt:

DLR\_School\_Lab TU Dortmund

Dr. Sylvia Rückheim

Tel: (0231) 755-6356

E-Mail: [dlr-schoollab@tu-dortmund.de](mailto:dlr-schoollab@tu-dortmund.de)



# Peer-Mentoring für behinderte und chronisch kranke Studieninteressierte und Studierende in der Studieneingangsphase

Mit dem Mentoringprogramm „Früh anfangen statt länger bleiben!“ bietet DoBuS Schülern und Schülerinnen der Oberstufe sowie Studierenden der ersten Semester ein neues, attraktives Angebot: Erfahrene, beeinträchtigte Studierende höherer Semester unterstützen Studieninteressierte bzw. Studienanfänger und Anfängerinnen mit Beeinträchtigung bei einem erfolgreichen Start ins Studium an der TU Dortmund. Die Maßnahme umfasst ein gemeinsames Rahmenprogramm, die Teilnahme an Workshops, individuelle Beratung und den Aufbau eines sozialen Netzwerkes an der Universität. „Früh anfangen statt länger bleiben!“ ist das erste Peer Mentoring Angebot der TU Dortmund, das behinderte und chronisch kranke Studieninteressierte bzw. Studierende in der Eingangsphase speziell im Übergang Schule-Beruf bzw. Studieneinstieg begleitet. Mit der inklusionsorientierten Ausrichtung des Projekts verfolgt DoBuS das Ziel, den teilnehmenden Mentees einen perspektivreichen Studienbeginn in ein Studium ohne Barrieren zu ermöglichen. Die eingebundenen Mentoren und Mentorinnen verfügen nicht nur über echtes Insiderwissen innerhalb ihrer Fachrichtung – auch im Umgang mit der eigenen Beeinträchtigung im Kontext Hochschule sind sie echte Experten und Expertinnen. Gemeinsam leisten alle Teilnehmenden des Peer Mentorings einen wichtigen Beitrag, Vielfalt an der Hochschule aktiv mitzugestalten.

Informationsveranstaltung für alle Interessierten:

**Am Freitag, 04. Mai 2018 von 15.30 bis 17.00 Uhr.**

Um Anmeldung wird gebeten bis 27. April.

## Kontakt:

Alexandra Franz

Tel: (0231) 755-8047

E-Mail: [alexandra.franz@tu-dortmund.de](mailto:alexandra.franz@tu-dortmund.de)

Weitere Informationen:

[www.dobus.tu-dortmund.de/peer-mentoring](http://www.dobus.tu-dortmund.de/peer-mentoring)

# Dortmund wird Physik-Stadt: Zum 50. Jubiläumsjahr der TU Dortmund kommen die „Highlights der Physik“ im September ins Stadtzentrum

Vom 17. bis zum 22. September findet in Dortmund das große Wissenschaftsfestival „Highlights der Physik“ statt. Unter dem Motto „Herzrasen“ dreht sich alles um aktuelle physikalische Forschung in den Bereichen Medizin und Sport. Eine große Mitmach-Ausstellung an der Reinoldikirche bildet den Mittelpunkt des Festivals. Außerdem gibt es täglich mehrere Wissenschaftsshows auf Open-Air-Bühnen, Live-Experimente, den EinsteinSlam, ein Juniorlabor für die ganz Kleinen, Zelte mit Workshops, einen Schülerwettbewerb für junge Tüftler und Erfinder, zahlreiche Vorträge von bekannten Forscherinnen und Forschern wie Harald Lesch, Dietrich Grönemeyer oder dem Nobelpreisträger Harald zur Hausen und jede Menge Wissenschaft zum Anfassen und Ausprobieren. Am 17. September präsentiert ARD-Moderator Ranga Yogeshwar die „Highlights-Show“ in den Westfalenhallen. Das Festival richtet sich an alle Interessierten und an alle Altersgruppen. Schulklassen aus der gesamten Region werden erwartet. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

Herzstück des Wissenschaftsfestivals ist eine Mitmach-Ausstellung in einer Zeltstadt an der Reinoldikirche. An jedem der rund 40 Exponate stehen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus Dortmund und dem gesamten Bundesgebiet für Fragen, Erklärungen und Diskussionen zur Verfügung. Die Ausstellung präsentiert zahlreiche Facetten der physikalischen Forschung rund um die Themen Medizin und Sport, von der Physik der Sinne über Roboterfußball bis zur medizinischen Diagnostik.

## Vielfältiges Programm in Dortmund

Darüber hinaus gibt es im Rathaus und in der Reinoldikirche mit insgesamt 35 Vorträgen ein reichhaltiges Programm zum Zuhören. Der Nobelpreisträger Harald zur Hausen spricht über den Zusammenhang von Krebs und Ernährung, bei Dietrich Grönemeyer erfährt man, wie man „Fit bis 100“ bleibt und Communicatorpreisträger Harald Lesch verrät uns endlich, was das Rätsel der Zahl 42 mit der Zukunft der Wissenschaft zu tun hat.

Das Wissenschaftsfestival „Highlights der Physik“ wechselt von Jahr zu Jahr Veranstaltungsort und Thema. Veranstalter sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), die Deutsche Physikalische Gesellschaft (DPG) und die Technische Universität Dortmund, die in diesem Jahr ihren 50. Geburtstag mit einem Jubiläumsprogramm feiert. Die „Highlights der Physik“ werden von zahlreichen Institutionen unterstützt. Partner der Veranstaltung sind die Stadt Dortmund, die Wilhelm und Else Heraeus-Stiftung, die Klaus Tschira Stiftung, die Gesellschaft für Medizinische Physik, die Thier-Galerie Dortmund und die Internetplattform Welt der Physik.

## Highlights der Physik seit 2001

Die „Highlights der Physik“ wurden 2001 vom BMBF und der DPG ins Leben gerufen. Das Wissenschaftsfestival lockte in den vergangenen Jahren mehr als 60.000 Besucherinnen und Besucher an. Es tourt mit wechselnder Thematik von Stadt zu Stadt: Dortmund ist die 18. Station. Bisherige Etappen: München (2001), Duisburg (2002), Dresden (2003), Stuttgart (2004), Berlin (2005), Bremen (2006), Frankfurt am Main (2007), Halle an der Saale (2008), Köln (2009), Augsburg (2010), Rostock (2011), Göttingen (2012), Wuppertal (2013), Saarbrücken (2014), Jena (2015), Ulm (2016) und Münster (2017). Für die wissenschaftlichen Inhalte, die Konzeption und Durchführung der Reihe ist AC-Science-Consulting aus Duisburg verantwortlich. Die lokale wissenschaftliche Leitung liegt in den Händen von Metin Tolan, Professor für Experimentalphysik an der TU Dortmund.

### Weitere Informationen:

[www.highlights-physik.de](http://www.highlights-physik.de)



Prof. Metin Tolan von der TU Dortmund übernimmt die lokale wissenschaftliche Leitung. Foto: Highlights der Physik  
Quelle Bild: Offer

# Handbuch Studienwahlorientierung Modell Ruhr

Die Wahl eines passenden Studiengangs ist der erste Schritt zu einem erfolgreichen Studium. An den Hochschulen der Metropole Ruhr stehen Interessierten vielfältige Angebote zur Studienorientierung offen. Darunter das jeweils Relevante auszuwählen, ist eine Herausforderung – nicht nur für Schülerinnen und Schüler, sondern auch für Lehrerinnen, Lehrer und Eltern sowie für alle Akteure, die die Berufs- und Studienorientierung begleiten.

Um den Übergang zwischen Schule und Studium zu erleichtern, haben die Zentralen Studienberatungen (ZSBen) der Ruhr-Universität Bochum, der Technischen Universität Dortmund, der Fachhochschule Dortmund, der Universität Duisburg-Essen, der Hochschule Ruhr West und der Westfälischen Hochschule im Rahmen von RuhrFutur erstmals ein gemeinsames Handbuch erarbeitet. Es gibt einen umfassenden Überblick über die Beratungs- und Informationsangebote aller sechs Hochschulen. Die Angebote sind nach Jahrgangsstufen und Themengebieten sortiert, Zielgruppe der Publikation sind insbesondere Lehrerinnen und Lehrer sowie Berufsberaterinnen und Berufsberater.

Das Handbuch ist mit ergänzenden Links zu den einzelnen Hochschulangeboten auch online verfügbar: [www.studienorientierung-ruhr.de](http://www.studienorientierung-ruhr.de).

## Ansprechpartnerin RuhrFutur:

Tanja Helmig

Projektmanagerin Hochschule

Tel: (0201) 177878-13

E-Mail: [tanja.helmig@ruhrfutur.de](mailto:tanja.helmig@ruhrfutur.de)

## Ansprechpartnerin TU Dortmund:

Dr. Irene Szymanski

Zentrale Studienberatung

Tel: (0231) 755-6355

E-Mail: [irene.szymanski@tu-dortmund.de](mailto:irene.szymanski@tu-dortmund.de)



Quelle Bild: Simon  
Bierwald

# Studierende der TU Dortmund als kulturelle Botschafter/-innen im Schulunterricht

An Dortmunder Schulen haben Lehrerinnen und Lehrer die Möglichkeit, internationale Studierende in ihre Unterrichtsgestaltung einzubeziehen und so ihren Schulalltag noch abwechslungsreicher zu gestalten.

Das Referat Internationales an der TU Dortmund bietet mit dem Projekt „Internationale Experten an Dortmunder Schulen“ den Service, internationale Studierende entsprechend den Vorstellungen der Lehrerinnen und Lehrer zu kontaktieren und interessierte Studierende zu vermitteln. Diese können dann beispielsweise den Fremdsprachenunterricht bereichern oder in Fächer wie Erdkunde oder Religion mitwirken.

Wie ist der Lebensalltag in China? Was berichtet ein kamerunischer Student über das dortige Schulsystem? Wie fühlt es sich an, sich mit einem „echten“ Englisch-Muttersprachler zu unterhalten? Schülerinnen und Schüler können so an Projekttagen oder während internationaler Veranstaltungen aus erster Hand über das Heimatland und den kulturellen Hintergrund von unseren Studierenden erfahren und neue Sichtweisen vermittelt bekommen.

Sollten Sie für Ihre Unterrichtsplanung Interesse an einer Zusammenarbeit mit internationalen Studierenden haben, finden Sie unter [www.aaa.tu-dortmund.de/experten](http://www.aaa.tu-dortmund.de/experten) weitere Informationen.

## Kontakt:

Referat Internationales

Lina Dohmeyer

Tel: (0231) 755-3667

E-Mail: [lina.dohmeyer@tu-dortmund.de](mailto:lina.dohmeyer@tu-dortmund.de)



# Vor dem Studium steht die Facharbeit

In einem zweistündigen Kurs bietet die Universitätsbibliothek Schülerinnen und Schülern Unterstützung bei der Literaturrecherche für die Themen der Facharbeit an. Garantiert kommt keine Langeweile auf, da die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in kleinen Gruppen zusammentragen, was es Wissenswertes zu Recherchemöglichkeiten und Angeboten gibt.

- Nähere Informationen:  
[www.ub.tu-dortmund.de/kurse/schule.html](http://www.ub.tu-dortmund.de/kurse/schule.html)
- Termine nach Vereinbarung

## Kontakt:

Universitätsbibliothek

Annekatriin Gehnen

Tel: (0231) 755-4001

E-Mail: [ikpu.ub@tu-dortmund.de](mailto:ikpu.ub@tu-dortmund.de)



# Bestellformular für Publikationen der Zentralen Studienberatung

Die Zentrale Studienberatung informiert in Flyern und Broschüren über die verschiedenen Orientierungsangebote der TU Dortmund, den Hochschulzugang und den Start ins Studium, hierzu zählen u.a.:

- Studienführer
- Schülercampus
- Abi! Und dann?
- Nacht der Beratung
- do-camp-ing
- SchnupperUni
- SchülerUni
- Dortmunder Hochschultage

Haben Sie Interesse an unseren Publikationen? Ab sofort können diese ganz bequem per Bestellformular kostenlos angefordert werden.

Das Formular finden Sie online unter: [www.tu-dortmund.de/bestellformular](http://www.tu-dortmund.de/bestellformular)

## Kontakt:

Zentrale Studienberatung

Tel: (0231) 755-2345

E-Mail: [zsb@tu-dortmund.de](mailto:zsb@tu-dortmund.de)



# Weitere Veranstaltungen und Campusleben



# KinderUni: Semesterbeginn im April 2018

Für die KinderUni im Sommersemester 2018 haben wir wieder ein vielfältiges Programm aus verschiedenen Fächern zusammengestellt. Die Themen reichen von Technik und Mathematik über Wirtschaft und Politik bis hin zu Kunstgeschichte.

Dieses Jahr feiert die TU Dortmund Geburtstag. Sie wird 50 Jahre alt. Wir laden Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler ein, mit uns zu feiern und an den vielen, ganz unterschiedlichen Veranstaltungen der KinderUni im Jubiläumsjahr teilzunehmen. Freuen Sie sich auf Vorträge zur „Entstehung von Seifenblasen“, „mathematischen Trickspielen“, den „Fabeln des Äsop“, zur „Faszination Licht und Laser“ und vielem mehr.

Alle Vorlesungen der KinderUni richten sich an Kinder zwischen acht und zwölf Jahren, aber auch an interessierte Eltern/Begleitpersonen sowie Lehrerinnen und Lehrer. Die Teilnahme an den KinderUni-Veranstaltungen ist kostenfrei. Für Kinder zwischen vier und sechs Jahren bieten wir seit 2016 auch eine KitaUni an.

Wir würden uns freuen, wenn Sie Schülerinnen und Schüler auf unsere Veranstaltungen hinweisen. Der Besuch von KinderUni-Vorlesungen mit einer ganzen Klasse oder einer OGS-Gruppe ist ebenfalls möglich. Hierzu bitten wir jedoch um Voranmeldung.

Weitere Informationen und das aktuelle Programm der KinderUni:

[www.tu-dortmund.de/kinderuni](http://www.tu-dortmund.de/kinderuni)



## Kontakt:

Referat Hochschulmarketing

Tel: (0231) 755-2701

E-Mail: [hochschulmarketing@tu-dortmund.de](mailto:hochschulmarketing@tu-dortmund.de)



## 34. Campuslauf der TU Dortmund

Beim diesjährigen Campuslauf der TU Dortmund stehen wieder die traditionellen Laufstrecken über 2,5 km, 5 km und 10 km, 5 km Walking und der Mathe-Tower-Run sowie der Kids-Run auf dem Programm. Auch den 4 x 2,5 km-Staffellauf, der 2015 Premiere feierte, wird es wieder geben.

Neu hingegen ist der Streckenverlauf. Die gefürchtete Steigung an der Otto-Hahn-Straße muss nicht mehr bezwungen werden. Stattdessen wird die Strecke im Bereich der Emil-Figge-Straße/FH verlängert.

Anmeldezeitraum: 16. März bis 9. Mai 2018

Mehr dazu in Kürze hier: [www.hsp.tu-dortmund.de/campuslauf](http://www.hsp.tu-dortmund.de/campuslauf)

- Veranstaltungsstart: 16.05.2018 - 17:00 Uhr
- Veranstaltungsende: 16.05.2018 - 21:00 Uhr
- Veranstaltungsort: Campus Nord der TU Dortmund, Start und Ziel: Martin-Schmeißer-Platz



# 9. Dortmunder Nacht der Ausbildung am 8. Juni 2018

Zahlreiche Dortmunder Unternehmen und Institutionen öffnen am Abend des 8. Juni ihre Türen und stellen ihre Ausbildungsberufe vor.

Auch die TU Dortmund ist bei der neunten Dortmunder Nacht der Ausbildung dabei und präsentiert ihre Ausbildungsberufe aus dem kaufmännischen, naturwissenschaftlichen, technischen und IT-Bereich.

Ihr könnt auch mal die Ärmel hochkrepeln und probeweise selbst mitmachen. Die Ausbilderinnen und Ausbilder sowie die Auszubildenden sind vor Ort und beantworten gerne eure Fragen.

Informationen zur Nacht der Ausbildung:  
[www.dortmunder-nacht-der-ausbildung.de](http://www.dortmunder-nacht-der-ausbildung.de)

Informationen zur Ausbildung an der TU Dortmund:  
[www.tu-dortmund.de/ausbildung](http://www.tu-dortmund.de/ausbildung)

Die Technische Universität Dortmund bildet zurzeit ca. 100 Azubis in den folgenden 19 Berufen aus:

## Verwaltung und Büro:

- Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement
- Sport- und Fitnesskauffrau/-mann
- Fachangestellte/r für Medien und Informationsdienste

## IT & Medien:

- Fachinformatiker/in für Systemintegration
- Fachinformatiker/in für Anwendungsentwicklung
- Duales Studium Software- und Systemtechnik
- Mediengestalter/in Bild und Ton
- Mediengestalter/in Digital und Print

## Technik und Handwerk:

- Elektroniker/in für Geräte und Systeme
- Elektroniker/in für Betriebstechnik
- Elektroniker/in für Gebäude und Infrastruktur
- Glasapparatebauer/in
- Industriemechaniker/in
- Technische/r Modellbauer/in
- Technische/r Produktdesigner/in
- Werkstoffprüfer/in Schwerpunkt Metalltechnik
- Zerspanungsmechaniker/in

## Labor:

- Biologielaborant/in
- Chemielaborant/in

**DORTMUNDER  
NACHT  
DER  
AUSBILDUNG**





# DORTMUNDER NACHT DER AUSBILDUNG

[www.dortmunder-nacht-der-ausbildung.de](http://www.dortmunder-nacht-der-ausbildung.de)

**8. Juni 2018**  
**16.30–22.00 Uhr**

**22 Dortmunder Firmen, kostenloser Bus-Shuttle**  
**Ausbildung live erleben!**



Lars Ricken  
Nachwuchskoordinator



Die Veranstaltung steht unter  
der Partnerschaft von Lars Ricken



**CATERPILLAR**

**KLINIKUM DO**

**SIGNAL IDUNA**  
gut zu wissen

**DSW21  
DEW21**

**POLIZEI**  
Nordrhein-Westfalen  
Dortmund

**KVWL**  
Kasselerische Vereinigung  
Westfalen-Lippe

Boehringer Ingelheim  
microParts

**REWE**

Bundesagentur für Arbeit  
Agentur für Arbeit Dortmund



**WESTNETZ**  
Teil von innogy

**Dortmund Airport** 21

**KHS tu** technische universität dortmund

**EDG**  
ENERGIEGRUPPE DORTMUND OWEN

**DACHSER**  
Intelligent Logistics

Die **Continental**

**steag**

**IHK** Industrie- und Handelskammer  
zu Dortmund

**wilo**

Westfalenhallen  
Dortmund

Impressum: Industrie- und Handelskammer zu Dortmund, Märkische Straße 120, 44141 Dortmund - Layout und Produktion: REWE DORTMUND Großhandel eG

# Jubiläumsausstellung der TU Dortmund zum 50. Jubiläum

Die TU Dortmund thematisiert in ihrer Jubiläumsausstellung ihre Geschichte wie ihre Zukunft im Kontext der grundlegenden Werte, die zunächst europäische, dann weltweite Geschichte der Universität als Institution auszeichnen.

Im Zentrum steht ein Erlebnisraum, der mit bewegten Bildern und Ton das „Pathos“ der Institution Universität evoziert. Bewusst wird eine Ausstellungsform gewählt, die sich gerade auch an junge Menschen richtet und die die Universität in ihren akademischen Ansprüchen, aber nicht nur an ein akademisches Publikum vermittelt. Spezifische Themen der TU Dortmund werden dabei mit zentralen Themen der europäischen und weltweiten Universitätsgeschichte verknüpft.

Der Eintritt ist frei. Die Ausstellung wird am 30. August um 18 Uhr eröffnet.

Veranstaltungsort: Dortmunder U, Leonie-Reygers-Terasse, 44137 Dortmund

Weitere Informationen:

[www.dortmunder-u.de/partner/technische-universitaet-dortmund](http://www.dortmunder-u.de/partner/technische-universitaet-dortmund)



# Sommerfest 2018 der Technischen Universität Dortmund

Mit einem abwechslungsreichen Programm sorgt das Sommerfest der TU Dortmund jedes Jahr für beste Stimmung auf dem Campus Nord. Viele Beschäftigte, Studierende und Freunde der TU Dortmund genießen mit ihren Familien das bunte Programm zwischen Martin-Schmeißer-Platz und Emil-Figge-Straße.

Am 5. Juli werden ab 15 Uhr Lehre und Forschung ruhen und einem abwechslungsreichen Programm für alle Platz machen. Die Hochschule lädt zum Feiern und Verweilen auf dem Campus ein – ob bei Musik, Aktionen auf dem Campus oder kulinarischen Genüssen.

Details zum Programm finden Sie in Kürze auf folgender Webseite:

[www.tu-dortmund.de/sommerfest](http://www.tu-dortmund.de/sommerfest)



# Tag der offenen Tür

## der Technischen Universität Dortmund

Samstag, 10. November 2018  
von 10:00 – 16:00 Uhr

### «TAG DER OFFENEN TÜR»

Am Samstag, dem 10. November 2018 haben Sie die Gelegenheit, einen Blick in die Universität zu werfen: von A wie Audimax bis Z wie Zentrum für Synchrotronstrahlung!

Besuchen Sie unseren Campus und schauen Sie sich die Orte an, an denen wir lehren und forschen. Wir freuen uns, Sie an unserer Universität zu begrüßen!

[www.tu-dortmund.de/tdot](http://www.tu-dortmund.de/tdot)



# TU Dortmund unterstützt mit „TU@Adam’s Corner“ Bildungschancen für Flüchtlinge

Tuesday is TU-day im Lern- und Begegnungszentrum Adam’s Corner in der Dortmunder Weststadt: An Dienstagen gestalten Lehrende der Technischen Universität (TU) Dortmund ein Programm für Jugendliche, die aus Krisengebieten geflüchtet oder aus dem EU-Ausland nach Dortmund eingewandert sind. Sie entdecken ihre neue Heimat mit Hilfe der TU Dortmund auf den Gebieten Kunstgeschichte, Politikwissenschaft, Katholische Theologie, Mathematik, Informatik, Kunst sowie Deutsche Sprache und Literatur. Mit dem Auftrag chancengerechter Bildung hat sich im Wintersemester 2017/18 DoProfiL (Dortmunder Profil für inklusionsorientierte Lehrer/-innenbildung) angeschlossen und ist auch dieses Semester wieder dabei.

„Die ganze Stadt wird benötigt, um zugewanderten Menschen eine neue Heimat zu bieten und dafür zu sorgen, dass auch junge Menschen, die neu nach Dortmund kommen, von den allgemeinen Bemühungen um Bildungsgerechtigkeit und Teilhabechancen profitieren“, sagt Prof. Barbara Welzel. Gemäß dieser Überzeugung beteiligt sich die Technische Universität Dortmund an der vielfältigen Willkommenskultur und am langen Weg der Integration und realisiert dazu zusammen mit „angekommen in deiner Stadt“ das Projekt „TU@Adam’s Corner“.

## Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler teilen ihr Wissen

Auf Initiative von Frau Prof. Barbara Welzel teilen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der TU Dortmund ihr Wissen mit jungen Menschen im Lern- und Begegnungszentrum Adam’s Corner. Das Zentrum ist ein Kooperationsprojekt der Walter Blüchert Stiftung, des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Stadt Dortmund.

Es arbeiten verschiedene Teams der TU Dortmund in der Stadt, im Dortmunder U, aber auch an der Universität mit den Jugendlichen. Auch Auszubildende in den Werkstätten der TU Dortmund beteiligen sich an den Angeboten. Talentscouts und Studienberaterinnen der Zentralen Studienberatung der TU Dortmund begleiten das Projekt.

Weitere Informationen: [www.tu-dortmund.de/opencourses](http://www.tu-dortmund.de/opencourses)



# Rückblicke



# SchülerUni begrüßt 2000. Teilnehmer

In diesem Semester brachte der Start der SchülerUni etwas Besonderes mit sich. Die TU Dortmund durfte dieses Semester den 2000. Teilnehmer der SchülerUni, Patrick Roy, begrüßen. Zusammen mit 70 weiteren Schülerinnen und Schülern nimmt er - neben dem ganz normalen Schulbesuch - ein Studium an der TU Dortmund auf und besucht seine ersten Kurse. Diejenigen, die sich später für ein Studium an der TU Dortmund entscheiden, können sich ihre erbrachten Leistungen, die sie während der SchülerUni erbracht haben, anerkennen lassen.

Bei der feierlichen Eröffnung der SchülerUni am 09. Oktober wurden von Prof. Melle, Prorektorin Studium, acht Schülerinnen und Schüler für ihre hervorragenden Leistungen im Sommersemester 2017 ausgezeichnet. Die beliebtesten Fächer sind Informatik, Mathematik und Psychologie. Zwei Jungstudierende besuchen noch die Klassen 8 und sind erst 13 Jahre alt. Zehn Schülerstudierende gehen in die Klasse 9.

Das Team der SchülerUni gratuliert zu dieser großartigen Leistung und wünscht allen Schülerinnen und Schülern viel Erfolg im Studium!



## Kontakt:

Zentrale Studienberatung

Dr. Irene Szymanski

Tel: (0231) 755-6355

E-Mail: [irene.szymanski@tu-dortmund.de](mailto:irene.szymanski@tu-dortmund.de)

[www.tu-dortmund.de/schueleruni](http://www.tu-dortmund.de/schueleruni)



# Stürmischer Abschluss der Dortmunder Hochschultage 2018



Hörsaalluft schnuppern, einer Vorlesung lauschen, den Campus der TU Dortmund erkunden – bei den Dortmunder Hochschultagen am 17. und 18. Januar konnten Schülerinnen und Schüler Studierende „auf Probe“ sein. Hunderte Jugendliche nutzten diese Gelegenheit am Mittwoch und trotz des Sturmtiefs Friederike fanden auch am Donnerstag interessierte Schülerinnen und Schüler den Weg zur TU Dortmund. Allein die gemeinsamen Informationsveranstaltungen der TU Dortmund und der FH Dortmund im Rahmen des Dortmunder Zentrums Studienstart (DZS) zum Thema „Wie finde ich den Studiengang, der zu mir passt?“ wurde von 290 Schülerinnen und Schülern

besucht. Zudem waren Veranstaltungen zur Studienorientierung sowie die individuelle Beratung der Allgemeinen Studienberatung der TU Dortmund sehr gefragt.

## Abwechslungsreiche Angebote der Fakultäten

Ein Großteil der rund 180 Angebote an der TU Dortmund wurde von den Fakultäten organisiert. So konnten die Schülerinnen und Schüler beispielsweise in der Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen erfahren, wie das Pfefferminz in die Pastille kommt, oder an der Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie erste Einblicke in die Klinische Psychologie bekommen.

Die Dortmunder Hochschultage finden jährlich im Rahmen der „Wochen der Studienorientierung in Nordrhein-Westfalen“ statt. Schon zum achten Mal öffneten alle acht Hochschulen der Stadt ihre Türen für interessierte Schülerinnen und Schüler. Neben der TU Dortmund sind dies die FH Dortmund, die International School of Management, das IT-Center, die FOM Hochschule, die Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, die eufom Business School und die IUBH Duales Studium – Standort Dortmund. Zusammen boten die Hochschulen über 250 Veranstaltungen an. Die Koordination übernahm erneut das Regionale Bildungsbüro der Stadt Dortmund.

Weitere Informationen zu den Dortmunder Hochschultagen finden Sie unter:  
[www.tu-dortmund.de/hochschultage](http://www.tu-dortmund.de/hochschultage)



# Sieben Jahre „MinTU – Mädchen in die TU Dortmund“

Knapp 50 Schülerinnen starteten mit acht Studentinnen in ein neues MINT-Mentoring-Jahr

Am 25. Januar 2018 läutete Jill Timmreck, MinTU-Projektkoordinatorin, für insgesamt 48 Schülerinnen im Rudolf-Chaudoire-Pavillon das neue MinTU-Jahr ein. Bei der Auftaktveranstaltung hatten Mentees und Mentorinnen Zeit, sich kennenzulernen und ihre Erwartungen sowie Wünsche an das Programm auszutauschen. Vor ihnen liegt ein gemeinsames Jahr gefüllt mit Veranstaltungen, an dessen Ende die Verleihung eines Zertifikats steht.

MinTU richtet sich an MINT-interessierte Mädchen aller Schulformen im Alter von 12 bis 14 Jahren. Über ein ganzes Jahr treffen sie sich regelmäßig mit ihren Mentorinnen, die selbst MINT-Studentinnen an der TU Dortmund sind. Die weiblichen Vorbilder sollen den Mädchen den Zugang zu Informatik, Ingenieurwissenschaften, Physik und Co. erleichtern. Die Mentorinnen zeigen den Schülerinnen das Leben auf dem Campus und begleiten sie zu acht Workshops, die von den Fakultäten der TU Dortmund angeboten werden. Zudem finden regelmäßig Treffen in kleinen Gruppen auch außerhalb des Campus statt.

## Kontakt:

Gleichstellungsbüro

Jill Timmreck

Tel: (0231) 755-8172

E-Mail: [jill.timmreck@tu-dortmund.de](mailto:jill.timmreck@tu-dortmund.de)

[www.tu-dortmund.de/mintu](http://www.tu-dortmund.de/mintu)

MinTU



# Dortmunder Tag der Statistik (DOTS 2018)

Die Nachfrage zum Dortmunder Tag der Statistik am 06. Februar 2018 war diesmal riesig

Über 450 Schülerinnen und Schüler zusammen mit ihren Lehrerinnen und Lehrern verfolgten am Vormittag im rappelvollen Hörsaal vier Vorträge, die alle etwas mit Statistik im Wandel der Zeit zu tun hatten: So stellte Prof. Dr. Roland Fried statistische Analysen zum Klimawandel vor. Prof. Dr. Walter Krämer zeigte, wie sich statistische Irrtümer und irrationale Ängste über die Zeit ändern. So waren die Ängste vor einem selbstfahrenden Wagen anfangs so groß, dass in England diese nur Schritt fahren durften und jemand mit einer roten Fahne vorangehen musste. Vorher hatte Pastor Bayes im 18. Jahrhundert bei der Suche nach einem Gottesbeweis eine statistische Methode entwickelt, die heutzutage aus Wissenschaft, Gesellschaft und Technik nicht mehr wegzudenken ist. Im modernen Smartphone kommt genau diese Methode zum Einsatz, wie Prof. Dr. Christine Müller demonstrierte. Wie Preise für Staatsanleihen verschiedener Länder sich zeitlich ändern, war Thema des Berufspraxisvortrages von Dr. Martin Hillebrand vom Europäischen Rettungsfonds. Dabei waren die Irritationen, die die Euro-Krise und der Brexit ausgelöst hatten, in den statistischen Darstellungen sehr gut zu erkennen.

Am Nachmittag gab es nach einer Studieninformation fünf Mitmach-Aktionen. Dr. Uwe Ligges führte mit den Schülerinnen und Schülern eine interaktive computergestützte live Analyse von Daten aus seiner statistischen Beratung durch, während eine andere Gruppe eine Schokoladenader suchte. Prof. Dr. Joachim Kunert testete, ob Cola-Zero wie Coca schmeckt. Weitere Gruppen schätzten die Anzahl von Bällen in Kästen oder zogen Stichproben aus einer Population von Süßigkeiten.

Der nächste Dortmunder Tag der Statistik ist für den 05. Februar 2019 geplant.



Mitmach-Aktion „Von der Stichprobe zur Population: Eine Mitmach-Aktion für Naschkatzen“, Foto von Felix Schmale, TU Dortmund



Mitmach-Aktion „Wie viele Fische sind im Teich“, Foto von Felix Schmale, TU Dortmund

Kontakt:

Fakultät Statistik

E-Mail: [dekanat@statistik.tu-dortmund.de](mailto:dekanat@statistik.tu-dortmund.de)

[www.statistik.tu-dortmund.de/dots.html](http://www.statistik.tu-dortmund.de/dots.html)



# Technische Universität Dortmund bietet Workshop „Talentscouting inklusiv“ an

NRW will mit seinen Talentscouts auch beeinträchtigten Schülerinnen und Schülern den Weg ins Studium ebnen, für die trotz guter Leistungen der Weg an die Universität, die Fachhochschule oder in die Ausbildung nicht selbstverständlich ist. Am Mittwoch, 14. März, boten die Scouts der TU Dortmund im NRW-Zentrum für Talentförderung in Gelsenkirchen zusammen mit dem DoBuS – dem Bereich Behinderung und Studium im Zentrum für Hochschulbildung der TU Dortmund – einen Workshop „Talentscouting inklusiv“ an. Er wandte sich an zertifizierte Talentscouts und gab Raum für Austausch und Reflektion zu den Erfahrungen der Begleitung von studieninteressierten Schülerinnen und Schülern mit Behinderung.

Andrea Hellbusch von DoBuS und Barbara Bernhard von den Talentscouts der TU Dortmund tauschten sich mit Scouts aus ganz NRW bei dem Workshop aus. Sie gaben ihren Kolleginnen und Kollegen einen Überblick zu Herausforderungen, Hilfen und rechtlichen Bestimmungen eines Studiums mit Behinderung. Zwei Studierende berichteten vor Ort über persönliche Erfahrungen aus ihrem Studienalltag mit einer Behinderung: Luisa Wessel, Studierende der FH Dortmund, die selbst im Übergang von der Schule zur Hochschule durch das Talentscouting der TU Dortmund begleitet worden war sowie Heiko Burak, der an der TU Dortmund studiert und als studentische Hilfskraft für das DoBuS arbeitet.

## NRW-Talentscouting

Nahezu 200 Schulen aus Nordrhein-Westfalen beteiligen sich bereits am NRW-Talentscouting. Das Programm bietet leistungsstarken Schülerinnen und Schülern mit und ohne Behinderung oder chronischer Krankheit insbesondere aus weniger privilegierten Familien eine individuelle Begleitung auf dem Weg in Ausbildung und Studium. Neben der Begleitung an Regelschulen durch die Talentscouts aller Hochschulen bietet die TU Dortmund seit 2015 auch an drei umliegenden Förderschulen mit Sekundarstufe individuelle Beratung und Unterstützung für Schülerinnen und Schüler mit Seh-, Hör- und motorischer Beeinträchtigung an.

Das nordrhein-westfälische Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW) stellt für das Talentscouting bis 2020 rund 14,4 Millionen Euro zur Verfügung. Im Herbst 2016 wurde das Talentscouting auf 17 Universitäten und Hochschulen in ganz NRW ausgeweitet. Diese wurden von einer Jury im Rahmen eines landesweiten Ausschreibungsverfahrens ausgewählt.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite [www.tu-dortmund.de/tsc](http://www.tu-dortmund.de/tsc)

Den Facebook-Auftritt des Talentscouting-Teams finden Sie unter:  
<https://www.facebook.com/TalentscoutingTUDortmund/>

**Kontakt:**

Zentrale Studienberatung  
Projektkoordination Talentscouting

Christian Stauer

Tel: (0231) 755-8564

E-Mail: [christian.stauer@tu-dortmund.de](mailto:christian.stauer@tu-dortmund.de)

[www.tu-dortmund.de/tsc](http://www.tu-dortmund.de/tsc)



Andrea Hellbusch von DoBuS, Heiko Burak, Talentscout Barbara Bernhard und Luisa Wessel informierten in Gelsenkirchen beim Talentscouting inklusiv (v.l.).  
Bild: Julia Jax/Zentrum für Talentförderung

# Tagung „Perspektive Hochschule“

## Übergang von Neuzugewanderten in die Hochschulen verstärken und unterstützen

Täglich kommen in Nordrhein-Westfalen Geflüchtete an – darunter auch viele schulpflichtige Kinder und Jugendliche mit Hochschulreife, für die sich der Weg ins deutsche Schulsystem und speziell in die akademische Welt als doppelte Herausforderung gestaltet. Den Zugang für Neuzugewanderte transparenter zu gestalten und zu unterstützen stand im Fokus der Tagung „Perspektive Hochschule – Stärken von Neuzugewanderten erkennen und ausschöpfen“ am 19. März in der Ruhr-Universität Bochum. 220 Akteurinnen und Akteure aus dem Bereich Bildung besuchten die von der Bezirksregierung Arnsberg, dem NRW-Zentrum für Talentförderung und Partnern organisierte Tagung.

## Die Stimmen des Tages: „Vernetzen für gleiche Bildungschancen!“

Nach der Eröffnung der Tagung durch Prof. Kornelia Freitag, Prorektorin Lehre und Internationales der Ruhr-Universität Bochum, motivierte Prof. Barbara Welzel, Prorektorin Diversitätsmanagement an der Technischen Universität Dortmund, in einem Impulsvortrag, sich zu vernetzen und Neuzugewanderten die bestmöglichen Bildungschancen zu bieten.

Serap Güler, Integrationsstaatssekretärin des Landes Nordrhein-Westfalen erklärte: „Der Titel der heutigen Veranstaltung spiegelt ein wesentliches Ziel der Landesregierung wider: Wir wollen Potenziale erkennen und fördern. Jeder, der bei uns lebt, soll die Chance auf umfassende Teilhabe am Bildungs- und Arbeitsmarkt erhalten – unabhängig von seiner Herkunft.“

„Wir müssen Kräfte, Initiativen und Angebote besser bündeln, um geflüchtete Studierende schneller und mehr als bisher an unsere Hochschulen zu bringen. Das dauert gegenwärtig zu lange. Fehlende Zeugnisse zum Beispiel dürfen kein Hindernis sein, wenn die Kapazitäten und Fertigkeiten für ein Studium gegeben sind. Hier ist mehr agiles Handeln gefragt“, so Maria Büse-Dallmann, Generalistin für Berufs- und Studienorientierung der Bezirksregierung Arnsberg.

„Unter den Neuzugewanderten gibt es viele leistungsfähige junge Menschen. Die vielfältigen Optionen, die das deutsche Bildungssystem bietet, sind vielen gar nicht bekannt. Mit dem NRW-Talentscouting haben wir ein operatives Netzwerk und Technologien entwickelt, die es uns ermöglichen, talentierte und motivierte junge Menschen zu identifizieren und zu fördern, die oftmals unter erschwerten Bedingungen gute Leistung zeigen. Deshalb ist es besonders auch für diese jungen Talente wichtig, den Weg in die akademische Welt transparenter zu gestalten“, sagte Suat Yilmaz, stellvertretender Leiter des NRW-Zentrums für Talentförderung an der Westfälischen Hochschule.

## Der Austausch des Tages: „Wer macht was beim Bildungsweg?“

220 Akteurinnen und Akteure aus Hochschulen, Schulen, den Bereichen Berufs- und Studienberatung und Bildungspolitik aus dem Regierungsbezirk Arnsberg besuchten die Tagung „Perspektive Hochschule – Stärken von Neuzugewanderten erkennen und ausschöpfen“, um sich über bestehende Angebote und Strukturen zu informieren, auszutauschen und zu vernetzen. In Workshops konnten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu Themen wie Studienfinanzierung, Spracherwerb und sprachsensibles Unterrichten, kulturelle Sensibilisierung, Wege ins Studium über das Berufskolleg und Studienorientierung austauschen. Auf dem Markt der Möglichkeiten informierten unter anderem Stiftungen, Bildungsinitiativen, Hochschulen, Talent-scouts und Förderprogramme über ihre Angebote.

Die auf der Tagung erarbeiteten Ansätze sollen dazu beitragen, die Potenziale junger Menschen noch besser zu erkennen und auszuschöpfen, Bildungschancen zu ermöglichen und Bildungsübergänge leichter zu gestalten und so vorgezeichnete Bildungsbiografien gezielt zu durchbrechen. Eine weitere regionale Konkretisierung der auf der Tagung erarbeiteten Ansätze ist geplant.



Prof. Barbara Welzel vom Diversitätsmanagement der TU Dortmund plädiert für eine stärkere Vernetzung, um die Benachteiligung der Neuzugewanderten beim Eintritt in das Bildungssystem aufzufangen.

Foto: NfZT NRW-Zentrum für Talentförderung

# 12<sup>+</sup> Reloaded: Das Schüler-Projekt der TU Dortmund geht in eine neue Runde

Am 21. März 2018 startete „12<sup>+</sup>- Das Jungen-Mentoring“.

Während der Auftaktveranstaltung lernten die Schüler aus Dortmund und Umgebung ihre Mentoring-Gruppe und ihren Mentor kennen. In den Kleingruppen tauschten sie Erwartungen an das Mentoring-Programm aus. Ein Jahr lang werden die Schüler im Alter zwischen 14 und 17 Jahren von ihrem Mentor zu Veranstaltungen innerhalb und außerhalb der Universität begleitet. Dabei stehen die gesellschafts- und kulturwissenschaftlichen Studiengänge der TU Dortmund, die in den Fakultäten 12<sup>+</sup> studiert werden können, im Mittelpunkt.

Die Mentoren sind selbst Studenten der 12<sup>+</sup>-Fakultäten der TU Dortmund und geben den Jugendlichen „Insiderwissen“ weiter: Sie informiert die Jungen über alle Facetten des studentischen Lebens, das Studieren und Berufsmöglichkeiten, die sich mit dem Studium einer Gesellschaft- und Kulturwissenschaft eröffnen.

## Kontakt:

Gleichstellungsbüro der TU Dortmund

Jill Timmreck

Tel: (0231) 755-8172

[www.tu-dortmund.de/zwoelfplus](http://www.tu-dortmund.de/zwoelfplus)

